



Eröffnungsgottesdienst

zur 400-Jahrfeier der Einführung der Reformation in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 1. Juli 1939, abends 6 Uhr

zur Stunde der Kreuzchorvesper.

Die Liedmesse von Fortner hat nach der deutschen Messe von Luther das heilige Abendmahl mit einbezogen. Die Besucher werden deshalb gebeten, bis zum Schluß auf ihren Plätzen zu bleiben. Diejenigen, die an der Kommunion teilnehmen, wollen sich während des Liedes nach der Predigt bis zum Sanktus nach dem Altarplatz begeben oder von vornherein die vorderen Bankreihen oder die Stühle des Altarplatzes benützen.

Deutsche Liedmesse

von Wolfgang Fortner (geb. 1907)

für gemischte Stimmen a capella (dem Kreuzchor gewidmet).

„Kyrie.“

Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit, groß ist dein Barmherzigkeit; aller Welt ein Schöpfer und Regierer: Sleison.

Christe, aller Welt Trost, uns Sünder allein du hast erlöst. O Jesu, Gottes Sohn, unser Mittler bist du dem höchsten Thron, zu dir schreien wir aus Herzensbegier: Sleison.

Kyrie, Gott heiliger Geist, tröst uns, stärk uns im Glauben allermeist, daß wir am letzten Ende fröhlich abscheiden aus diesem Elend: Sleison.

„Gloria.“

Diturg: Ehre sei Gott in der Höhe!

Chor:

Allein Gott in der Höh' sei Ehr und Dank für seine Gnade, darum, daß nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade. Ein Wohlgefallen Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlaß, all Fehd' hat nun ein Ende.

Gemeinde:

Wir loben, preiß'n, anbeten dich für deine Ehre. Wir danken, daß du, Gott Vater, ewiglich regierst ohn alles Wanken. Ganz ungemessen ist dein Macht, fort g'schieht, was dein Will' hat bedacht, wohl uns des feinen Herren!

Singelstimmen:

O Jesu Christ, Sohn eingebor'n, deines himmlischen Vaters, Versöhner der'r, die war'n verlör'n, du Stillter unsers Haders, Lamm Gottes, heilger Herr und Gott, nimm an die Bitt' von unsrer Not: Erbarm dich unser aller!

22

10 Pfennige

Bitte wenden!